

10/10-11

10

1647 Januar 10.

A

INSTRUKTION VON STADT UND AMT ZUG AUF DIE KONFERENZ DER V KATH.
ORTE¹ NACH LUZERN [VOM 11. JANUAR 1647]

EA V 2, 1408 und 1409

Gesandte: [Beat II.] Zurlauben, Ammann; [Beat Jakob Utiger, Alt-
ammann]

- [1.] Angesichts der drohenden Kriegsgefahr sollen die Gesandten mit den übrigen kath. Orten beraten und beschliessen, was zur Verhütung eines Ueberfalls am besten getan werden könne, und verlangen, dass jeder Ort seine Mannschaft zum Schutz des Vaterlandes dem Feind entgegenziehen lasse.
- [2.] Die Gesandten sollen darauf dringen, dass das Kriegsvolk in fremden Diensten insgesamt und sogleich heimberufen werde.

Landschreiber [Adam] Signer

1) Im gedruckten Abschied sind nur vier Orte erwähnt.

Original

AH 10, 18-19 - Blatt 18^V und 19^R leer

11

1647 Februar 18.

A

INSTRUKTION VON STADT UND AMT ZUG AUF DIE GEMEINEIDG. TAGSATZUNG
NACH BADEN [VOM 20. FEBRUAR - 2. MAERZ 1647]

EA V 2, 1416-1421

Gesandte: Beat II. Zurlauben, Ammann; Jakob Andermatt, Landvogt

[1.] s. EA V 2, 1420 t

[2.] Beim freien Handel und Verkehr, so wie er bisher mit Bregenz geübt wurde, soll es verbleiben.

[3.] Es soll verhütet werden, dass jemand im Thurgau oder Rheintal von am Krieg beteiligten Personen gestohlene Waren kaufe